

# TeleSon Kundeninformationen

## I. Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Wenn Sie der TeleSon Vertriebs GmbH einen Auftrag per Haustürgeschäft erteilen und dieser nicht für Ihre gewerbliche oder selbstständige berufliche Tätigkeit bestimmt ist, steht Ihnen folgendes gesetzliches Widerrufsrecht zu:

### Widerrufsbelehrung

#### Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: TeleSon Vertriebs GmbH, Paul-Gerhardt-Allee 48, 81245 München, E-Mail: info@teleson.de, Fax: 0180 / 500 44 76 (14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkhöchstpreis 42 Cent/Min.).

#### Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

#### Ende der Widerrufsbelehrung

## II. Datenschutzhinweise

Um unsere Dienstleistungen auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtet und sachgemäß anbieten zu können, sind wir darauf angewiesen, Ihre Daten und die Daten der übrigen am Telekommunikationsverkehr Beteiligten zu erheben und zu verwenden. Rechtsgrundlage dafür sind insbesondere das Telekommunikationsgesetz (TKG) und das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Selbstverständlich beachten wir die gesetzlichen Vorschriften und treffen sämtliche für den Datenschutz und die Datensicherheit erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen. Sie sind jederzeit berechtigt, von TeleSon Auskunft darüber zu verlangen, welche personenbezogenen Daten über Sie gespeichert sind, zu welchen Zwecken sie verarbeitet werden und an welche Stellen sie übermittelt werden. Falsche Daten werden unverzüglich nach Ihrer Mitteilung berichtigt bzw. gelöscht.

### 1. Bestandsdaten

1.1 Bestandsdaten sind personenbezogene Daten, die für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung, Änderung oder Beendigung des Vertragsverhältnisses erforderlich sind. Hierzu zählen z. B. Ihr Name, Ihre Anschrift und Ihr Geburtsdatum. Ihr Geburtsdatum wird zur sicheren Unterscheidung namensgleicher oder -ähnlicher Kunden benötigt.

1.2 Wir erheben, verarbeiten und nutzen die Daten, soweit diese erforderlich sind, um das Vertragsverhältnis mit Ihnen einschließlich seiner inhaltlichen Ausgestaltung zu begründen oder zu ändern.

1.3 Zum Zweck der Bonitätsprüfung zu den von Ihnen angegebenen Daten werden vor Vertragsabschluss und während der Dauer des Vertrages Auskünfte von Wirtschaftsauskunfteien eingeholt und diese Daten zur Wahrung berechtigter Interessen weitergegeben. Zum Zweck der Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Vertragsverhältnisses werden durch die Wirtschaftsauskunfteien Wahrscheinlichkeitswerte erhoben oder verwendet, in deren Berechnung auch Anschriftdaten einfließen (sog. Scoring).

1.4 Sofern Sie eingewilligt haben, verwenden wir Ihre Daten zur Beratung, Werbung für eigene Angebote, Marktforschung und Unterrichtung über einen individuellen Gesprächswunsch eines anderen Nutzers, soweit dies für diese Zwecke erforderlich ist. Sie können diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

1.5 Zu den in Ziffer 1.4 genannten Zwecken versenden wir Ihnen Text- oder Bildmitteilungen an ein Telefon, eine Postadresse oder eine E-Mail-Adresse. Sie können der Versendung weiterer Nachrichten jederzeit schriftlich oder elektronisch widersprechen.

1.6 Ihre Bestandsdaten werden mit Ablauf des auf die Beendigung des Vertragsverhältnisses folgenden Jahres gelöscht, wenn nicht eine andere gesetzliche Regelung eine darüber hinausgehende Aufbewahrung der Daten vorschreibt.

### 2. Verkehrsdaten

2.1 Verkehrsdaten sind Daten, die bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes erhoben, verarbeitet oder genutzt werden. Zu den Verkehrsdaten zählen die Rufnummer des Anrufers und des angerufenen Anschlusses, die dynamisch vergebene IP-Adresse, Datum, Uhrzeit und Dauer der Verbindung sowie die Art der von Ihnen in Anspruch genommenen Telekommunikationsdienste.

2.2 Die Verkehrsdaten, die wir für die Berechnung des Entgelts benötigen, speichern wir höchstens sechs Monate nach Versendung der Rechnung. Für die Abrechnung nicht erforderliche Daten werden unverzüglich gelöscht, soweit sie nicht zu den gesetzlich ausdrücklich vorgesehenen Zwecken benötigt werden. Nach Ablauf der Speicherfrist werden die Daten grundsätzlich vollständig gelöscht. Nur in Ausnahmefällen, wie z. B. der Klärung von Einwendungen gegen die Rechnung, speichern wir Ihre Daten bis die Einwendungen abschließend geklärt sind.

### 3. Sonstige Daten

Wir erheben, verarbeiten und nutzen zudem die für die Ermittlung der erbrachten Leistungen erforderlichen Daten. Dazu zählen neben den Bestands- und Verkehrsdaten auch erforderliche Daten, wie insbesondere Zahlungseingänge, Zahlungsrückstände, Mahnungen und Beanstandungen.

### 4. Einzelverbindungs nachweis

4.1 Sie erhalten unentgeltlich einen Einzelverbindungs nachweis inklusive der Daten für pauschal abgoltene Verbindungen wie z.B. bei Flatrates, wenn Sie diesen vor dem maßgeblichen Abrechnungszeitraum in Textform beauftragt haben. Sie können dabei wählen, ob die Zielrufnummern ungekürzt oder unter Kürzung um die letzten drei Ziffern ausgewiesen werden.

4.3 Bei Anschlüssen im Haushalt ist Ihre Erklärung erforderlich, dass Sie alle zum Haushalt gehörenden Mitbenutzer des Anschlusses darüber informiert haben und zukünftige Mitbenutzer unverzüglich darüber informieren werden, dass Ihnen die Verkehrsdaten zur Erteilung des Nachweises bekannt gegeben werden.

4.4 Bei Anschlüssen in Betrieben und Behörden ist Ihre Erklärung notwendig, dass alle Mitarbeiter über die Mitteilung der Verkehrsdaten informiert worden sind und künftige Mitbenutzer unverzüglich informiert werden und dass der Betriebsrat oder die Personalvertretung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben beteiligt worden ist oder eine solche Beteiligung nicht erforderlich ist.

4.5 Der Einzelverbindungs nachweis darf nicht Verbindungen zu Anschlüssen von Personen, Behörden und Organisationen in sozialen oder kirchlichen Bereichen erkennen lassen, die grundsätzlich anonym bleibenden Anrufern ganz oder überwiegend telefonische Beratung in seelischen oder sozialen Notlagen anbieten und die selbst oder deren Mitarbeiter insoweit besonderen Verschwiegenheitsverpflichtungen unterliegen. Dies gilt nur, soweit die Bundesnetzagentur die angerufenen Anschlüsse in eine Liste aufgenommen hat.

### 5. Nachweis- und Auskunftspflicht

Es besteht weder eine Nachweispflicht für die erbrachten Verbindungsleistungen noch eine Auskunftspflicht für die Einzelverbindungen, soweit aus technischen Gründen keine Verkehrsdaten gespeichert oder für den Fall, dass keine Beanstandungen erhoben wurden, gespeicherte Daten nach Verstreichen der achtwöchigen Beanstandungsfrist oder auf Grund rechtlicher Verpflichtungen gelöscht worden sind.

### 6. Anrufunterdrückung

Wir bieten die Anzeige der Rufnummern der Anrufer an. Sie haben die Möglichkeit, die Rufnummer permanent oder fallweise für jeden Anruf auf einfache Weise und unentgeltlich zu unterdrücken. Als Angerufener haben Sie die Möglichkeit, eingehende Anrufe, bei denen die Rufnummer unterdrückt wurde, auf einfache Weise und unentgeltlich abzuweisen. Bei Einrichtung einer solchen Anrufunterdrückung werden auch Anrufer abgeblockt, bei denen die Rufnummern lediglich aufgrund technischer Umstände im Einzelfall nicht übermittelt werden.

### 7. Anrufweitschaltung

Vor Einrichtung einer Anrufweitschaltung sind Sie aus datenschutzrechtlichen Gründen verpflichtet, sicherzustellen, dass die Anrufe nicht an einen Anschluss weitergeschaltet werden, bei dem ankommende Anrufe ebenfalls weitergeschaltet werden, und dass der Anschlussinhaber, an den ein Anruf weitergeleitet wird, mit der Anrufweitschaltung einverstanden ist.

### 8. Aufnahme in Teilnehmerverzeichnisse und Telefonauskunft (falls Ihre Rufnummer über TeleSon geschaltet ist)

8.1 Soweit Sie dies beantragen, veranlasst TeleSon, dass Sie mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift und zusätzlichen Angaben wie Beruf, Branche und Art des Anschlusses in öffentliche gedruckte oder elektronische Verzeichnisse eingetragen werden. Sie können dabei bestimmen, welche Angaben in den Verzeichnissen veröffentlicht werden sollen. Es dürfen auch Mitbenutzer eingetragen werden, soweit diese damit einverstanden sind.

8.2 Über Ihre in Teilnehmerverzeichnissen enthaltenen Rufnummern dürfen Auskünfte erteilt werden, soweit Sie der Weitergabe ihrer Rufnummer nicht widersprochen haben. Sie können der Weitergabe jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Über die weiteren veröffentlichten Daten dürfen Auskünfte nur erteilt werden, wenn Sie dazu eingewilligt haben.

8.3 Die Telefonauskunft von Ihrem Namen oder Ihrem Namen und Ihrer Anschrift aufgrund Ihrer Rufnummer (sog. Inverssuche) ist nur zulässig, wenn Sie der Inverssuche nicht widersprochen haben. Sie können der Inverssuche jederzeit widersprechen.